

Jörg Gleisenstein
Stadtverordneter
Bündnis 90/ Die Grünen, Fraktion Die Linke

Anfrage

Ausschuss für Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt
Sitzung am 7.3.2012

Frankfurt (Oder), den 6.3.2012

Thema: Baumfällungen in Frankfurt (Oder)

Veranlassung:

Die Ergebnisse der derzeit stattfindenden Fällsaison für städtische Bäume hat bei vielen Bürgerinnen und Bürgern für Verwunderung bis hin zu Entsetzen geführt. In der MOZ vom 6.3.2012 wird von „unkontrolliertem Kahlschlag“ gesprochen. Der NABU stellt die Frage, ob das Naturschutzgesetz in Frankfurt außer Kraft gesetzt sei, „welches besagt, dass Randstreifen und Uferzonen als Lebensstätten für natürliche Tier- und Pflanzenarten zu erhalten sind?“

Gleichzeitig bringt der Beigeordnete Markus Derling das Fällen der Linden in der Magistrale ins Spiel, um die Attraktivität der Geschäfte zu erhöhen.

Zu diesen Themen wenden sich viele Frankfurterinnen und Frankfurter auch an ihre Stadtverordneten. Da es sich hierbei aber im Wesentlichen um laufende Verwaltungstätigkeiten handelt, sind unsere Möglichkeiten in dieser Frage aber sehr beschränkt.

Deshalb frage ich die Verwaltung:

1. Wird durch die durchgeführten und bis Ende des Monats geplanten Baumfällungen sichergestellt, dass Randstreifen und Uferzonen als Lebensstätten für natürliche Tier- und Pflanzenarten erhalten werden?
2. Wie wird abgewogen, ob Bäume erhalten werden können oder durch Pflegemaßnahmen mittelfristig erhalten werden können und auf das Fällen verzichtet werden kann?
3. Gelten für Bäume an Straßen die gleichen Kriterien wie für Bäume in Parkanlagen?
4. Sind durch die derzeitigen Fällungen weitere Auswirkungen auf Natur und Umwelt zu erwarten? Gerade große und alte Bäume stellen in Städten ein besonders wertvolles Naturkapital dar: Lärmschutz, Senkung der Feinstaubbelastung, Temperaturminderung im Sommer, CO₂-Speicher, wertvolle Lebensräume für viele Tiere und Insekten. Spielen diese Kriterien eine Rolle bei der Entscheidung über Fällungen?
5. Was tut die Stadt präventiv, um langfristig Bäumfällungen zu vermeiden?
6. Welche Bedeutung misst die Stadt dem Fällen der Linden in der Magistrale und deren Ersetzung durch kleinere Bäume mit weniger dichten Kronen bei, um die Magistrale als Einkaufsstraße attraktiver zu machen?